

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 54 (1928)  
**Heft:** 10  
  
**Rubrik:** [Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

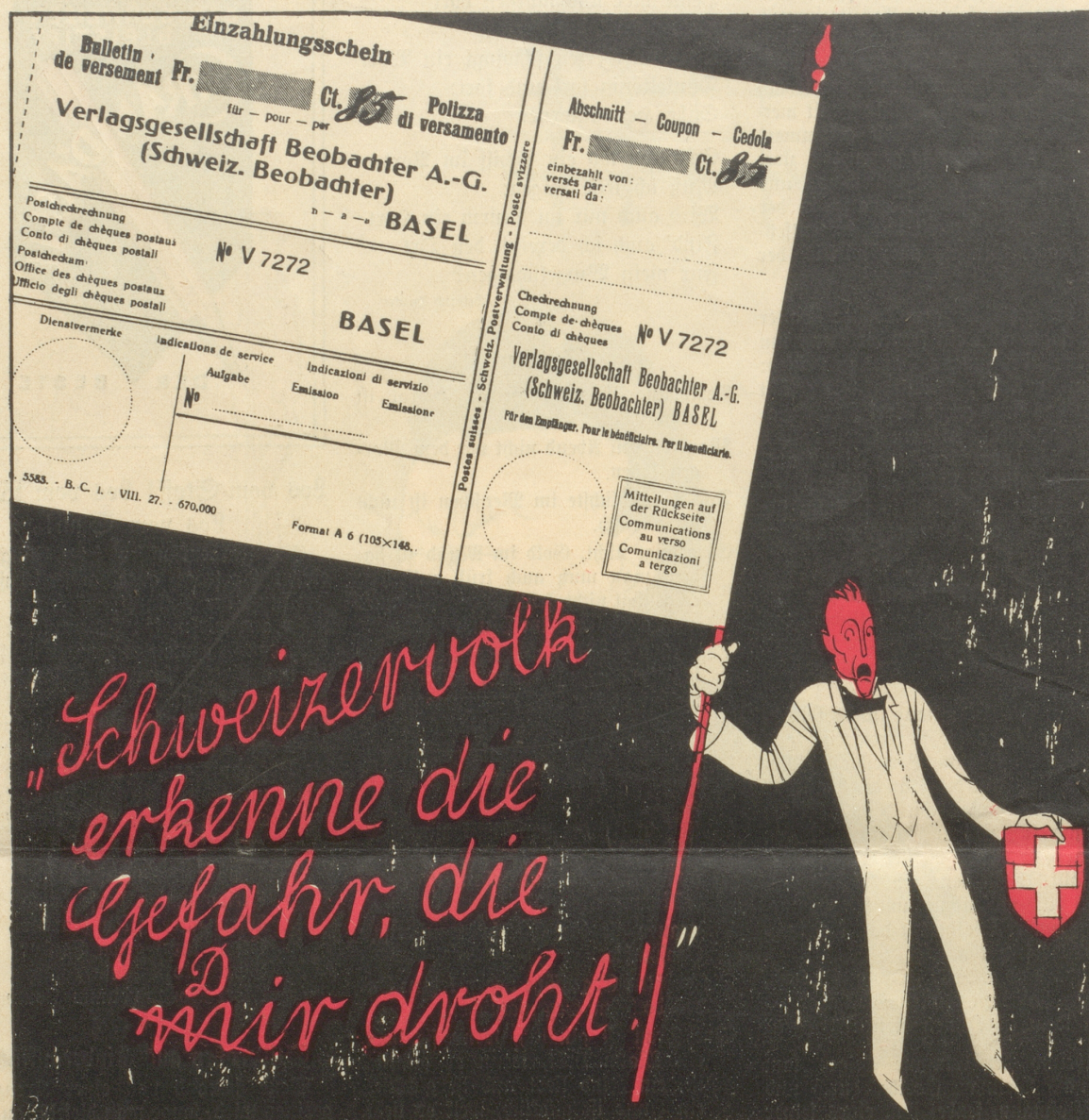
**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Ein ganz neuer Bannerherr

Böckli



## Basler Kinofimmel

Nun haben sich wieder ein paar neue Kinos aufgetan; obzwar mancher denkt, daß deren schon genug da wären. Den Opfermut dieser Herren Unternehmer in Ehren — aber grenzt er nicht ein bißchen an Größenwahn?

Mag es nun Eden oder Elisee oder Kolosseum heißen, und bei der Einweihung tout Bâle anwesend sein — ich steckte, ob sie mit noch so großen Worten um sich schmeißen, weiß Gott, kein Geld — wenn ich welches hätte — in sowas hinein.

Am Anfang zieht es natürlich ganz ungeheuer, Das führende Etablisement am Plage. Doch, o Gottogott, schau, am Horizont kreist so etwas wie ein Pleitegeier. Nebenan ist ein noch „führenderes“ im Bau.

Mit Rucht wird ein gewaltiges Tamtam losgelassen, ein von Superlativen strohendes Reflamegeschrei, und vom einen und andern zu betonen nicht unterlassen, daß dies Institut jetzt „das führende“ am Plage sei.

Denn nur, was New York und London und die allergrößten Weltstädte sonst bieten können an atemraubender Sensation, bekäme man hier zu sehen. Und außerdem Nacktballette, zwecks sogenanntem „Kultus der Schönheit“. (Sie verstehen mich schon.)

G. Burmann

**Druck und Verlag:** E. Löpf-Benz, Rorschach, Tel. 3.91. Postcheck IX 637. — **Redaktion:** C. Böckli, Weinhalde, Rorschach, Tel. 2.79. — **Anzeigen-Annahme:** Der Verlag in Rorschach; A. Feger-Schürch, Löwenstr. 22, Zürich, Tel. Selnau 6133; sämtliche Annoncen-Expeditionen, Insertionspreis: 50 Cts. die 5-gespalt. Nonpareillezeile; Fr. 2.— die 3-gesp. Zeile im Textteile. Anzeigen aus Deutschland an d. Generalvertreter W. Oppermann, Buschstr., Hannover, Zeilenpreis: 50 Pfg. im Inseratenteile; Mk. 2.— im Textteile. Der «Nebelspalter» erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbüreaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen. Der Preis beträgt in der Schweiz für 3 Monate Fr. 5.50, für 6 Monate Fr. 10.75, für 12 Monate Fr. 20.—. Der das Abonnement vom Verlag direkt beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau sind bei der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur gegen Unfälle in und ausser Berui versichert und zwar mit je Fr. 1000.— im Todesfall, Fr. 2000.— im Ganzzinvalitätsfall und Fr. 60.— bis Fr. 1200.— bei nur teilweiser Invalidität. Der das Abonnement durch eine Buchhandlung und dergl. beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau gelten im gleichen Umfange als versichert, sofern sich der Abonnent direkt oder durch die Buchhandlung beim Verlag schriftlich zur Versicherung anmeldet. Im Ausland kostet der Nebelspalter für 3 Mon. Fr. 8.50, für 6 Mon. Fr. 17.—, für 12 Mon. Fr. 31.—. — Nachdruck nur mit Quellenangabe